Fränkisch-Crumbacher Blinklicht

der SPD-Ortsverein informiert

Nummer 96 - Dezember 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und viel
Glück im neuen Jahr 2017!

SPD

www.spd-fraenkisch-crumbach.de

Aus dem Gemeindeparlament

Die SCHWARZE NULL ist für 2017 geplant – doch um welchen Preis?

Liebe Blinklichtfreunde,
nun soll es endlich soweit sein. Nach Jahren der aufgestauten Schulden hat Bürgermeister Eric Engels für das Jahr 2017 erstmals wieder einen nach Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenen Haushalt zur Verabschiedung im Gemeindeparlament vorgelegt.
Allein diese Tatsache ist sehr begrüßenswert, aber es gibt doch das ein oder andere Thema, das es aus Sicht der SPD-Fraktion zu beleuchten gilt.
Zum einen heißt ein ausgeglichener Haushaltsplan bei weitem nicht, dass dieses Ziel auch erreicht wird. Denn es ist, wie der Name schon sagt, erst einmal ein Plan und abgerechnet wird am Ende des Jahres 2017. Zum zweiten ist damit nicht das Ende der Schuldenspirale erreicht.
Es ist lediglich der erste Schritt, die weitere Verschuldung zu stoppen und dann hoffentlich Zug um Zug Schulden abzubauen. Wie dem neuen Haushalt zu entnehmen ist, beträgt der geplante Schuldenstand der Gemeinde Ende 2017 etwa 5.5 Millionen EURO bestehend aus 3 Millionen Euro langfristiger Kredite und 2.5 Millionen Euro Kassenkredite.
Daran sieht man ganz deutlich, dass es keinen Grund gibt, sich zurückzulehnen und zu denken, wir wären schon am Ziel und hätten alles im Griff.

Eigentlich haben wir sogar das große Glück, dass mit dem derzeitigen Wirtschaftswachstum in Deutschland die Steuereinnahmen kontinuierlich steigen. Die Zinsen sind auf einem Rekordtiefstand. Man kann als Gemeinde derzeit kurzfristige Kredite zu ca. 0.1% Zins bekommen.
Was den deutschen Steuerzahlern und den Sparern schwer zu schaffen macht, kommt dem Staat an dieser Stelle zu gute. Fränkisch-Crumbach erwartet etwa 260.000 € mehr Einnahmen im nächsten Jahr aus Steuern und Umlagen. Sehr schön, wenn nicht 85.000 € davon allein aus Mehreinnahmen der Grundsteuer B (bebaute Grundstücke) herrühren würden.
Da ja schon in den vergangenen Jahren in großen Schritten an dieser Steuerschraube gedreht wurde, seit 2011 von 285% auf 400% und jetzt in 2017 auf 500%, sagen wir als SPD nein zu dieser einseitigen Belastung der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.
Wie sollen wir denn junge Familien zur Ansiedlung in Fränkisch-Crumbach bewegen können, wenn die Steuern so deutlich über dem Landesdurchschnitt liegen.
Trotzdem können wir dem Haushalt für 2017 auch gute Ansätze entnehmen. Die grundhafte Erneuerung der Darmstädter Straße wird nun endlich in Angriff genommen.
Die dafür geplanten 900.000 € sind aus unserer Sicht gut angelegtes Geld, da damit die Infrastruktur unseres Ortes gestärkt wird und dem Verlust an Substanz zumindest an dieser Stelle Einhalt geboten wird.
Zusätzlich werden 224.000 € die die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehr-Löschfahrzeuges investiert. Das bisherige Fahrzeug hat seinen Dienst sozusagen getan.

Die Crumbacher SPD hat diese Vorgehensweise seit langem gefordert und stimmt aus diesem Grund dem Investitionsprogramm der Gemeinde für 2017 zu.
Zusätzlich haben wir in mehreren Anträgen die Verbesserung der Situation für gehbehinderte Menschen und Rollstuhlfahrer beim Besuch des Friedhofes und die Absenkung von Bordsteinkanten an den Hauptstraßen für das nächste Jahr durchsetzen können.

Leider wurden sämtliche Initiativen zur finanziellen Unterstützung des Heimatmuseums Rodenstein von der Mehrheit aus CDU/FDP abgelehnt. Wir finden das sehr schade und werden weiter an diesem Thema dranbleiben.
Zusammenfassend bleibt zu sagen, dass die von Bürgermeister Engels vorgelegte Haushaltsplanung ein Schritt in die richtige Richtung ist.

Leider gibt es aber auch erhebliche Risiken dabei zu bedenken, wie z.B. ein unerwarteter Einbruch der Steuereinnahmen infolge abkühlender Konjunktur, oder eine Erhöhung der Zinsen für Kredite in früher normale Bereiche von 3-5%.

Aber auch in unserer Gemeinde muss die Kontrolle der laufenden Kosten und die Sicherung der Zukunft künftiger Generationen mit allen Kräften vorangetrieben werden.

Wir werden unseren liebenswerten Ort im Rodensteiner Land nur mit vereinten Kräften voranbringen.

In diesem Sinne wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2017

Andreas Engel
Fraktionsvorsitzender

SPD Fränkisch Crumbach zur Bürgermeisterwahl 2017

SPD verzichtet auf Aufstellung eines eigenen Kandidaten / Kandidatin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

einem Beschluss der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Fränkisch-Crumbach folgend verzichtet die SPD auf die Aufstellung eines eigenen Kandidaten/in zu der im März 2017 stattfindenden Bürgermeisterwahl.

Die von uns eingesparten Wahlkampfkosten werden wir für einen guten Zweck innerhalb der Gemeinde spenden.

Einhelliger Tenor der Diskussion in der Mitgliederversammlung war hierbei der Erhalt der Selbständigkeit und der politischen Stabilität in unserer Gemeinde Fränkisch-Crumbach.

Der Wahlausgang bei der Kommunalwahl 2016 hat erneut gezeigt, dass die SPD weiterhin einen starken Rückhalt in der Bevölkerung Fränkisch-Crumbachs hat, obwohl es für die absolute Mehrheit nicht ganz gereicht hat.

Wir fassen dieses Ergebnis als Signal zur Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg im Sinne des „Neuen Miteinanders" zum Wohle unseres Ortes und zur Wahrnehmung unserer Kontrollfunktion in den verschiedenen Gemeindegremien auf.

Wir verzichten auf einen parteipolitischen Streit auf Biegen und Brechen, um mit wenigen Prozenten Unterschied eine(n) eigene(n) Kandidaten/in zum Erfolg zu bringen, zugunsten einer langfristigen Perspektive für unseren Ort.

Niemand hat etwas davon, einen Bürgermeister schon nach seiner ersten Amtszeit in den Ruhestand zu schicken. Stattdessen werden wir Eric Engels daran messen, wie er die gestellten Ziele, wie z.B. den Ausgleich des Gemeindehaushaltes und die geplanten Investitionen vorantreibt.

Hierzu stehen der SPD mit ihren Vertretern im Gemeindevorstand und Gemeindeparlament und nicht zuletzt durch die Position des Gemeindevertreter-vorstehers entsprechende Einflussmöglichkeiten zur Verfügung. Diese werden wir nutzen, um unsere Ziele in gemeinsamen Diskussionen zwischen den Gremien der Gemeinde und dem Bürgermeister einzubringen und entsprechende Mehrheits-beschlüsse zu erreichen.

Weiterhin versichern wir der Fränkisch-Crumbacher Bevölkerung, dass wir unseren Wahlauftrag aus der Kommunalwahl 2016 mit aller Gewissenhaftigkeit, Gründlich-keit und Engagement zum Wohle unserer Gemeinde Fränkisch-Crumbach umsetzen werden.

Ihre SPD Fränkisch-Crumbach

Aus der Politik

SPD Odenwald schickt Jens Zimmermann erneut in den Bundestagswahlkampf

Im nächsten Jahr findet die Bundestagswahl statt. Die Sozialdemokraten im Wahlkreis 187 (Odenwald) hatten am Mittwoch den 02.11.2016 ihren Kandidaten Dr. Jens Zimmermann nominiert. Zum Wahlkreis 187 gehören Städte und Gemeinden aus den Landkreisen Darmstadt-Dieburg, Offenbach und Odenwald. Rund 200 Delegierte gaben in der Stadthalle in Groß-Umstadt ihr Votum. Seit drei Jahren vertritt Dr. Jens Zimmermann den Wahlkreis Odenwald im Deutschen Bundestag. Der promovierte Wirtschaftswissenschaftler schaffte es gleich zu Beginn in den wichtigen Finanzausschuss und ist zudem Mitglied im Ausschuss „Digitale Agenda". Er will 2017 wieder für die SPD kandidieren und war an dem Mittwoch der einzige Bewerber.

Die Delegierten schickten Zimmermann mit starkem Rückenwind in den Wahlkampf. Denn sie nominierten ihn mit 97,2 Prozent. Seine Bilanz der letzten drei Jahre ist eindrucksvoll. In Berlin hat er als Fachpolitiker Fuß gefasst, übernahm bereits Verantwortung in Arbeitsgruppen der Bundestagsfraktion. Inzwischen ist er Sprecher der jungen SPD-Abgeordneten.

Er macht sich stark für Steuergerechtigkeit und kümmert sich um die Digitalisierung der Arbeitswelt, steht dazu immer im Kontakt zu den Betriebsräten in unserer Region. Für ihn ist klar: „In einer schnelllebigen und krisenhaften Zeit braucht es standhafte und starke Sozialdemokraten. Wir sind die Partei für Frieden und Freiheit. Als SPD haben wir, anders als die politischen Mitbewerber, viele Koalitionsoptionen. Mit den richtigen Inhalten werden wir im Bundestagswahlkampf erfolgreich sein!"

Als Abgeordneter zeigt Zimmermann in den drei Landkreisen seines Wahlkreises starke Präsenz, ist erreichbar und ansprechbar: Mit 40 Bürgersprechstunden, Veranstaltungen unter dem Titel „Bericht aus Berlin" und drei Bürgerbüros hat er Anlaufstellen für die Wählerinnen und Wähler geschaffen. Der Draht für die Menschen des Wahlkreises Odenwald in die deutsche Hauptstadt ist kurz geworden.

Sein Wahlversprechen aus dem Jahr 2013 hat Zimmermann eingelöst. Vor vier Jahren hatte zugesagt, für die Menschen im Wahlkreis da sein zu wollen und dass er sich daran messen lässt. Gerade diese Bürgernähe hoben die Delegierten in der Aussprache zu Zimmermanns Rede hervor. Der junge Abgeordnete erhielt viel Lob. „Du bist ein echter Gewinn für unsere Region.", rief Landtagskollege Rüdiger Holschuh Zimmermann zu. „Deshalb hast du auch das Direktmandat für den Bundestag bei der nächsten Wahl verdient. Gemeinsam werden wir dafür kämpfen und die Menschen überzeugen."

Arbeit in der Gemeindevertretung – besuchen Sie uns gerne dabei

Liebe Leserinnen und Leser,
seit der Kommunalwahl im März hat die Gemeinde Fränkisch-Crumbach zwar keine Veränderung in der Zusammensetzung der Gemeindevertretung, die SPD bleibt die größte Fraktion mit 11 Sitzen, die CDU folgt mit 10 und die FDP mit zwei. Aber die Mitglieder der Gemeindevertretung wählten einen neuen Vorsitzenden. Nachdem Walter Weidmann in der letzten Legislaturperiode verantwortlich für die Geschicke des Ortsparlaments war, übernahm ich die Leitung.

Nachdem **Jan Gimbel und August Klinger** in den letzten Jahrzehnten das Amt bekleideten, freue ich mich, dass ich in der aktuellen Periode dieses Ehrenamt ausübe – mit **überparteilicher Zustimmung!** Seit der Konstituierung im April fanden einige Sitzungen statt, bei denen über wichtige Entscheidungen der Gemeinde diskutiert und entschieden wurde! Egal um was es geht, sei es EDEKA, Straßensanierung, Haushaltsdebatte, Feuerwehrauto oder sonstiges, in allen Punkten herrschte eine sehr **harmonische und zielgerichtete Stimmung** unter den drei vertretenen Parteien. Natürlich gibt es Meinungsunterschiede, natürlich gibt es auch mal deutliche Worte – aber davon lebt die Demokratie und das ist wichtig für die Entwicklung einer Gemeinde.

Es ist zu spüren, dass es um ein **MITEINANDER** geht, das hat die SPD vor der Wahl 2011 schon beworben. Das ist das, was wichtig ist für Fränkisch-Crumbach. **Wir brauchen kreative Ideen, wir brauchen funktionierende Strukturen und wir brauchen Gemeindevertreter, die sachlich miteinander umgehen.**

Liebe Leserinnen und Leser, Sie sind alle **herzlich eingeladen,** an den Sitzungen teilzunehmen. Machen Sie sich selbst ein Bild, welche **ehrenamtliche Arbeit** in der Gemeindevertretung FÜR alle Crumbacher geleistet wird! Die Tagesordnungen werden vom Gemeindevorstand mit dem Vorsitzenden gemeinsam aufgestellt und von der Verwaltung akribisch vorbereitet. Sie sehen sowohl Tagesordnung (Einladung auch für Sie) und Protokoll in den „Fränkisch-Crumbacher Nachrichten" und sind damit über alles informiert!

Trotzdem freuen sich Gemeindevertreter aller Parteien über Ihren Besuch!

Ich hoffe, dass sich der sehr positive und harmonische Beginn in diesem Jahr auch in den nächsten Jahren fortsetzt und dass sich das **MITEINANDER positiv für Fränkisch-Crumbach auswirkt!**

Patricia Eckert

Aus dem Ortsverein

Klaus Horlacher, der Vorsitzende des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirschaftsausschusses informiert

Die Sanierung Darmstädter Straße oder die grundhafte Erneuerung der Darmstädter Straße, wie es offiziell heißt, jetzt endlich wird sie angegangen.

Dass es zwingend erforderlich, ja sogar längst überfällig ist, diese Straße zu sanieren, wurde in den Ausführungen des Ingenieurbüros Reitzel sehr deutlich aufgezeigt.

Der Abwasserkanal an einigen Stellen gebrochen, undicht oder gar laienhaft ausgebessert, wird ein Schwerpunkt dieser Sanierung sein.
Hier wird eine Art Rückhaltebecken verbaut, das bei starken Regenfällen das Wasser gedrosselt durchlässt, um Überflutungen der unteren Darmstädter Straße zu vermeiden.
Seit Jahren fordern wir, die Infrastruktur von Fränkisch-Crumbach nicht zu vernachlässigen und endlich mit der Sanierung zu beginnen.
Im September 2015 zum ersten Mal Thema im Gemeindevorstand, wird im Frühjahr 2017 endlich mit der Sanierung begonnen.

Über die Ausführung und Gestaltung des Abschnitts der saniert wird (es wird nicht die komplette Straße saniert, nur der Bereich zwischen Römersberg und der Einmündung der Straße Auf der Beine), konnten sich die Anlieger ausführlich in einer Versammlung informieren.
Die Anlieger sprachen sich sehr deutlich für eine verkehrsberuhigende Variante aus, der sich der Bauausschuss und die Gemeindevertretung anschlossen. Letztendlich auch deshalb, weil Herr Scholz vom Ingenieurbüro Reitzel über positive Erfahrung mit bereits durchgeführten Projekten berichten konnte.

Die favorisierte Variante der Anlieger.

Günther Oldendorf wurde 80 Jahre jung

Am 25. November wurde Günther Oldendorf 80 Jahre jung. Ein schönes Alter für einen Rentner. Ja, Günther ist seit diesem Jahr wirklich Rentner. Bis Anfang des Jahres war er noch jeden Tag in seinen Beruf aktiv, und das manchmal bis zu 10 Stunden täglich. Respekt! Aber am Geburtstag wurde gefeiert. Viele Freunde von der SPD und Familienangehörige waren dazu gekommen. Dass er am 01.01.2017 55 Jahre Mitglied in der SPD ist, war dabei natürlich auch Thema. Dies werden wir an unserem Neujahrsempfang 2017 gebührend ehren. Jetzt erst mal gratuliert der SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach an dieser Stelle recht herzlich zum Geburtstag und wünscht Günther noch lange die Kraft, die er hat.

Helmut Zörgiebel wurde 60

Am 04. November wurde Helmut Zörgiebel 60. Helmut ist seit 28 Jahren Mitglied des SPD-Ortsverein und war von 1992 bis 1994 stellvertretender und von 1994 bis 1996 Parteivorsitzender unseres Ortsvereins. Außerdem war er von 1989 bis 2016 Mitglied des Gemeindeparlaments für die SPD-Fraktion. Obwohl er sich aus dem politischen Geschehen ein bisschen zurückgezogen hat, ist er als Mitglied des Veranstaltungsauschusses für unseren Ortsverein von unschätzbarem Wert, was jeder z. B. auch beim Kerbumzug sehen kann. Deshalb gratuliert der SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach an dieser Stelle ganz, ganz herzlich zum Geburtstag.

Aus dem Ortsverein

Otto Jost feiert seinen 80. Geburtstag

Am 27. September wurde in der Friedhofstraße groß gefeiert. Unser langjähriges Mitglied Otto Jost feierte seinen 80. Geburtstag. Otto ist bereits seit 45 Jahren Mitglied in der SPD und war langjähriges Mitglied des Gemeindevorstandes und als 1. Beigeordneter während der Amtszeit von Phillip Loos, zeitweise dessen Stellvertreter. Heute kümmert sich Otto neben seiner Familie hauptsächlich um seine Gartengrundstücke am Haus und in der Nähe des Friedhofes. Das hält ihn fit und wir hoffen, dass dies auch lange noch so bleibt. Der SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach gratuliert Otto an dieser Stelle nochmals recht herzlich.

Paul Knau wurde 85

Am 16. Oktober feierte unser Mitglied Paul Knau seinen 85. Geburtstag. Seit 1967 ist er bereits Mitglied unserer Partei und wird deshalb am Neujahrsempfang für 50-jährige Mitgliedschaft gebührend geehrt. Paul Knau wohnte, bevor er 1995 nach Fränkisch-Crumbach zog, in Groß-Umstadt und war bis zu seiner Pensionierung der Verwaltungsleiter des Groß-Umstädter Krankenhauses. Der SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach gratuliert an dieser Stelle recht herzlich und wünscht ihm viel Gesundheit.

SPD-Adventsfeier in den Crumbacher Stuben

Am Sonntag, den 27. November 2016 fand in den „Crumbacher Stuben“ wieder der
bunte Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen, vielen vorweihnachtlichen Vorträgen und Spielen statt.
Thomas Wießmann konnte viele Mitglieder und Freunde des SPD-Ortsvereins begrüßen. Er bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern, die eine solche Veranstaltung und auch die anderen Veranstaltungen und Feste des SPD-Ortsvereins im Jahre des 110-jährigen Bestehens erst ermöglichen.
Dann eröffnete er das sehr große Kuchenbuffet, das natürlich wieder regen Zuspruch fand. Den sehr vielen Kuchenspendern sei hier gesondert gedankt für ihre tollen Kuchenkreationen.
Der Nikolaus hatte natürlich wieder eine Überraschung für alle Kinder und für die Erwachsenen mitgebracht. So kam jeder an diesem Tag auf seine Kosten.
Bis spät am Abend saßen viele Gäste bei netten Gesprächen und regen Diskussionen zusammen.

Kerbumzug

Die SPD in Fränkisch-Crumbach wird 110 Jahre alt. Das Thema der SPD am Kerbumzug. Und der rote Wein schmeckte wieder köstlich.

SPD Jubiläumsgrillfest - 110 Jahre SPD in Fränkisch-Crumbach

Bei bestem Wetter feierte die Crumbacher SPD ihren 110. Geburtstag.
Sektempfang, Bilderrückblick, Weingarten, Kinderspiele, Tischfußball, große Tombola und leckeres Essen mit Rollbraten, Steaks, Grillwürstchen, leckeren Salaten, tollen Torten und Kuchen lockten sehr viele Gäste in den Hof von Familie Karl Vogel.
Der SPD Ortsverein freute sich sehr, dass so viele Crumbacher das Jubiläumssommerfest mitfeierten.

Der Hof der Familie Karl Vogel wurde in eine Grillfestlandschaft umgebaut, am Eingang lockte im Garten eine Weinlaube, hier konnte man im Tagesverlauf nur mit Glück freie Plätze ergattern. Alle Gäste wurden mit einem Lächeln und einem Glas Sekt oder Orangensaft begrüßt. An einer Ausstellungswand konnte die Geschichte der SPD in Kommune, Land und Bund im Zeitraffer bewundert werden und einige Alte und neuere Bilder aus dem Vereinsleben regten zu Gesprächen über die abgebildeten Personen an. Die Zelte waren sehr festlich geschmückt, was wir unsere Deko-Team zu verdanken haben, und die Kinder wurden im Garten von Cécile Pierson betreut. Der Table Soccer Club stellte einen Tischfußball zur Verfügung und Sven Hehner gab Einweisungen ins Spiel.
Der Vorsitzende Thomas Wießmann konnte viele Ehrengäste begrüßen: Vertreter der SPD-Ortsvereine aus Brensbach und Reichelsheim, den Landrat des Odenwaldkreises Frank Matiaske mit Ehefrau, den Stellvertretenden Landrat und Vorsitzenden des SPD-Unterbezirks Odenwald Oliver Grobeis, den Landtagsabgeordneten Rüdiger Holschuh mit Ehefrau und Bürgermeister Eric Engels.
Einige ließen es sich nicht nehmen, die Festgäste zu begrüßen und über die z. Zt. akuten politischen zu berichten. Es wurde von jedem angesprochen, dass sie immer wieder gerne nach Fränkisch-Crumbach zu unserem Sommerfest kommen, u. a. auch wegen der vielen Leckereien. Manche der Ehrengäste blieben bis zur Verlosung, weil sie so in Gespräche vertieft waren, dass sie die Zeit vergaßen.
Als am Abend der Fraktionsvorsitzende Andreas Engel mit Kyra Zörgiebel die Hauptpreise verloste, war der Vogel'sche Hof immer noch voll. Es wurden insgesamt über 40 Hauptpreise verlost.
Die SPD bedankt sich bei allen Gästen, Kuchen- und Tortenbäckern, Salatspendern, Spendern für die Tombola, den vielen Helfern vor und hinter den Kulissen, beim Table Soccer Club und vor allem bei Karl Vogel. Dieser stellte seinen Hof zur Verfügung, half beim Auf- und Abbau mit und stand am Grill!
Die Crumbacher SPD sagt deshalb auch an dieser Stelle nochmal DANKESCHÖN!

Nach diesem tollen Jubiläumsfest freut sich die SPD schon jetzt auf das Sommerfest 2017 zum 111. Geburtstag am 23. Juli 2017.

Wer Geburtstag hat, bekommt eine Torte. Danke an Lisa G.

Blick auf das wunderschön geschmückte Festareal

Die Weinlaube, noch überschaubar, später proppenvoll.

Die Geschichte von 110 Jahren auf 7 Plakaten

Alles leer - jetzt hat man sich eine Pause verdient

Einladung zum SPD - Neujahrsempfang 2017

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein ereignisreiches Jahr mit vielen Höhen und Tiefen liegt hinter uns allen – 2016 - und ein spannendes Jahr klopft schon an – 2017.

Auch das kommende Jahr wird interessante, kuriose, traurige und erfreuliche Anlässe zu bieten haben, von denen wir heute alle noch nichts wissen – was sicher auch gut ist.

Wie schon in den vergangenen Jahren möchte der SPD-Ortsverein im Rahmen eines Neujahrsempfangs, mit Ihnen gemeinsam, das neue Jahr begrüßen.

Dieses Mal werden beim Neujahrsempfang viele Mitglieder des SPD-Ortsvereins u. a. für ihre 40-jährige Mitgliedschaft Lieselotte Klinger und für die 50-jährige Mitgliedschaft Paul Knau, Willi Rauth und Karl Rauth geehrt. Aber auch für weitere langjährige Mitgliedschaften sind viele Ehrungen vorgesehen.

Wir laden Sie alle herzlich ein zum

SPD-Neujahrsempfang 2017

am Sonntag, den 08. Januar 2017 um 11.00 Uhr

in die Gaststätte „Crumbacher Stuben“ (Familie Feick).

Wir freuen uns, Sie alle begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit einem Glas Sekt auf das Neue Jahr 2017 anzustoßen.

Als Gäste werden wir u. a. unseren Landrat Frank Matiaske begrüßen dürfen. Er wird uns bestimmt von der Kreispolitik berichten können. Außerdem begrüßen wir den Landtagsabgeordneten Rüdiger Holschuh, der uns sicher vieles aus dem Landtag zu berichten hat.

Bis dahin wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihre Crumbacher SPD

SPD